

PRESSEMITTEILUNG

Windprojektierer wpd bringt Wertschöpfung in die Gemeinden Mühlen Eichsen und Veelböken

Gadebusch/ Rostock, 22.01.2026 Anlässlich der Errichtung des Windparks Mühlen Eichsen haben der Windprojektierer wpd und die Bürgermeister von Mühlen Eichsen und Veelböken die finanzielle Beteiligung gemäß Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) §6 vereinbart. Im Amt Gadebusch unterzeichneten die Bürgermeister der Gemeinden Mühlen Eichsen und Veelböken sowie der Projektierer wpd das zugehörige Vertragswerk. Es sichert den beiden Gemeinden über die kommenden 20 Jahre bis zu sechsstelligen Mehreinnahmen.

Andreas Zerbe, Bürgermeister Mühlen Eichsen: „Mühlen Eichsen profitiert als Standortgemeinde von insgesamt vier Anlagen im Windpark bei Goddin, von denen eine durch wpd betrieben wird. Wir rechnen mit jährlichen Mehreinnahmen von bis zu 26.800 Euro allein durch dieses Windrad – über die vertraglich vereinbarten 20 Jahre ergibt das über eine halbe Million Euro. Dieses Geld möchten wir nutzen, um verschiedene Projekte in der Gemeinde zu verwirklichen, was unter dem Strich allen Einwohnern zugutekommt. So wird beispielsweise die Sanierung der Regionalen Schule mit Grundschule in den nächsten Jahren geplant.“

Steffen Timm, Bürgermeister Veelböken und Amtsvorsteher Amt Gadebusch: „Veelböken grenzt an den Windpark unmittelbar an und erhält über den heute abgeschlossenen Vertrag Zusatzmittel von fast 9.000 EUR pro Jahr. Dies eröffnet uns neue Möglichkeiten bei der Finanzierung von Instandsetzung und Ausbau der gemeindeeigenen Straßen und Wege. Die Gemeinde erhält voraussichtlich im geplanten zweiten Bauabschnitt ein Windrad auf dem Gemeindegebiet. Hierfür möchten wir mit wpd die gute Zusammenarbeit fortsetzen.“

Matthias Jankowski, Leitender Verwaltungsbeamter Amt Gadebusch: „Die Realisierung der Anlage im Windpark Mühlen Eichsen erfolgt in einem Gebiet, das die Regionalplanung schon seit Jahren für die Nutzung von Windenergie vorsieht und im letzten Jahr erweitert wurde. Mit dem Projektierer wpd als Vorhabenträger erfolgte die Zusammenarbeit sehr konstruktiv und auf Augenhöhe. Die heute vereinbarten Beteiligungen sind ein sehr wichtiger Baustein im Haushalt der einzelnen Gemeinden, welcher durch den Ausbau der Windenergie im Amtsreich künftig noch deutlich zunehmen wird.“

Michael Krambeer, Regionalleiter Projektentwicklung Mecklenburg-Vorpommern, wpd Rostock: „Wir freuen uns, dass durch den Windenergieausbau vor Ort nicht nur die Teilhabe und Akzeptanz, sondern auch die Wertschöpfung der Energiewende gesteigert wird. Die Windenergieanlage im Windpark Mühlen Eichsen ist die erste fertiggestellte von insgesamt 43 Anlagen, die sich derzeit in Mecklenburg-Vorpommern in verschiedenen wpd-Projekten im Bau befinden. Mit einem prognostizierten Stromertrag von über 20 Millionen Kilowattstunden pro Jahr kann sie rechnerisch etwa 6.700 Drei-Personen-Haushalte mit sauberem Strom versorgen. Die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Gemeinden ist in Mecklenburg-Vorpommern gesetzlich geregelt. Wir kombinieren hier die Beteiligung gemäß §6 EEG in Höhe von 0,2 Cent je erzeugter Kilowattstunde mit einer Förderung lokaler Vereine. Hier freut mich besonders, dass aus der Vereinslandschaft ein gemeinsamer Vorschlag zur Verteilung der jährlichen Zuwendung von 8.500

Euro über das Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz erarbeitet wurde und nach Inbetriebnahme der Anlagen im April ausgezahlt wird.“

Nils Langer, Projektleiter technische Projektentwicklung, wpd Berlin:

„Bei der neuen Windenergieanlage handelt es sich um den Typ Vestas V-162 mit einer Nabenhöhe von 169 Metern und einer installierten Leistung von 5,6 Megawatt. Die Anlage konnte an ein bereits von wpd errichtetes Umspannwerk in Gadebusch angeschlossen werden und wird im Februar ans Netz gehen. Im Windpark und entlang der Kabeltrasse hat die Zusammenarbeit mit den Eigentümern, Landwirten, Gemeinden und lokalen Behörden praktisch reibungslos funktioniert. Das schlägt sich unter anderem in der verhältnismäßig kurzen Bauzeit des Windparks und der Kabeltrasse von weniger als einem Jahr nieder. Perspektivisch planen wir in einem zweiten Bauabschnitt die Erweiterung des Windparks um zwei weitere Anlagen, denn das entsprechende Windeignungsgebiet wurde im vergangenen Jahr durch den Regionalen Planungsverband Westmecklenburg noch leicht vergrößert.“

Über wpd

wpd ist einer der weltweit führenden Entwickler und Betreiber (IRPP) von Wind- und Solarparks. Das 1996 gegründete Unternehmen plant, finanziert, baut und betreibt Wind- und Photovoltaikprojekte in 32 Ländern und ist im nationalen Markt aktuell an 19 Standorten, u.a. in Rostock, vertreten. Das IRPP-Geschäft umfasst Projekte im Eigenbestand mit einer Gesamtkapazität von 3.644 MW, davon 535 MW in Mecklenburg-Vorpommern. Dank der gewachsenen Expertise ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner für Power Purchase Agreements (PPAs). wpd baut die Aktivitäten im deutschen Heimatmarkt und international in Europa, Asien, Nordamerika und Südamerika stetig aus und verfügt über eine Projektpipeline von insgesamt 38.545 MW Wind onshore und 8.015 MW Solarenergie.

Kontakt

Ulf Sieberg
Senior Berater Politik & Kommunikation
Tel.: +49 (0)175 48 93 845
E-Mail: u.sieberg@wpd.de

Christian Schnibbe
Leiter Kommunikation & PR
Tel.: +49 (0)421 16866 10
E-Mail: c.schnibbe@wpd.de
www.wpd.de